



Erstbegehung: Herbert Haselsberger, Hans Zott 2003

Routenverlauf: Die Route führt durch den rechten Teil der Kopfkrazen-Südabstürze und endet in etwa 2/3 Wandhöhe auf dem Kraxengrat. Über diesen kann man relativ leicht zum Gipfel weiterklettern

Charakter: Ausgezeichnete, gut abgesicherte alpine Sportkletterroute in kompaktem Fels. Überwiegend Platten- und Wasserrillenklettere.

Schwierigkeit: 7/7+ (E2-), eine Seillänge - anhaltend 5+ bis 7-

Absicherung: mit Bohrhaken gut abgesichert, für einige Stellen sind mittlere Stopper notwendig.

Zustieg: Vom Ghf. Jagerwirt oberhalb von Scheffau auf dem Weg in Richtung Treffauer, bis zum Eingang des Schneekares. Kurz vorher kann man an dem kleinen Wasserfall die Rucksäcke deponieren. Nun das Kar waagrecht queren an den rechten Teil der Kopfkrazen Südwand. Der Einstieg befindet sich am Beginn eines Plattenschusses rechts einer markanten Kaminrinne den man über einen grasigen Vorbau erreicht.

Abstieg: Am besten über den relativ einfachen Kraxengrat (überwiegend 2 - 3, zum Ende hin eher leichter, dafür etwas brüchige Grasschrofen) zur Kopfkrazen (seilfrei etwa 30 Min.) und auf dem einfachen Normalweg zurück zum Wasserfall.

